



Niederschrift

über die Sitzung des Bauausschusses
am 24.11.2020

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Teil A Bauausschuss

TOP	Vorlage	Inhalt
1		Feststellung der Beschlussfähigkeit
2	BAU/010/2020	Bestellung eines Schriftführers
3		Anerkennung der Tagesordnung
4		Genehmigung der Niederschrift - liegen derzeit nicht vor -
5		Anfragen, Anträge und eilige Informationen
5.1		Anfragen
5.2		Anträge
5.3		Bauinvestitionscontrolling, Funktion und Aufgaben - Mündlicher Bericht -
6	BAU/009/2020	Sitzungstermine 2021 - Information -
7	KUA/151/2020	Ehrenhof 1, Tonhalle – Sanierung dringender Maßnahmen im Elektrobereich sowie Sanierung Verwaltungstrakt und zugehörige Erneuerung von Wasser- und Abwassernetzen - Bedarfsbeschluss -
8	KUA/115/2020	Deutsche Oper am Rhein - Unvermeidbare Teilmaßnahmen Tontechnik - Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss -
9	SCHUA/042/2020	Controlling-Berichte der schulischen Hochbaumaßnahmen/-projekte - Information -

- 10 SCHUA/038/2020 Beschlussvorlage zur Herbeiführung eines Ausführungs- und Finanzierungs-beschlusses für das Projekt „Franz-Jürgens-Berufskolleg Rückbau H-Gebäude, Redinghovenstraße 20“
- 11 SCHUA/030/2020 Beschlussvorlage zur Herbeiführung eines Erweiterungsbaus an der Hansaallee 90, Comenius Gymnasium
- 12 SCHUA/046/2020 Änderung zum Maßnahmenpaket G9 (SOM VII)
- Beschluss -
- 12.1 OVA/115/2020 Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss für das Projekt (Nachtrag) Neubau Jugendverkehrsschule, Rather Broich 137

Teil B Betriebsausschuss

- 13 SEBD/030/2020 Jahresabschluss zum 31.12.2019 und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf (SEBD)
- Beschluss -
- 14 SEBD/033/2020 Controllingbericht des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf zur finanzwirtschaftlichen Lage zum I.-III. Quartal 2020
- Information -
- 15 SEBD/021/2020 Wirtschaftsplan des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf für das Jahr 2021
- Beschluss -
- 16 SEBD/022/2020 Wirtschaftsplanung des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf für die Jahre 2020 bis 2024
- Beschluss -
- 17 SEBD/023/2020 Kalkulation der Abwassergebühren des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf für den Zeitraum 01.01.2021 - 31.12.2021
- Beschluss -
- 18 SEBD/031/2020 Am Götzenkothen 13-43 (Kanalerneuerung) (I-2020319005)
- Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss -
- 19 SEBD/032/2020 Goltsteinstraße (Kanalerneuerung) (I-2020314015)
- Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss -

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Vorlage	Inhalt
1		Anerkennung der Tagesordnung
2		Genehmigung der Niederschrift - liegen derzeit nicht vor -
3		Anfragen, Anträge und eilige Informationen
3.1		Anfragen
3.2		Anträge

Teil B Betriebsausschuss

4	SEBD/034/2020	Stellenplan 2021 -Stadtentwässerungsbetrieb der Landeshauptstadt Düsseldorf - Beschluss -
---	---------------	---

Anwesend:

Andreas Hartnigk	CDU	
Ralf Klein	CDU	
Rainer Kretschmann	CDU	
Giuseppe Saitta	CDU	
Walter Schmidt	CDU	
Ulrich Josef Wensel	CDU	
Stefan Wiedon	CDU	
Claudia Engelhardt	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	i. V. f. Hr. Scheinhardt
Dr. Thorsten Graeßner	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Sarah Löffler	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Lukas Mielczarek	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	i. V. f. RH Warnecke
Björn Syffus	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Burkhard Albes	SPD/Volt	
Udo Figge	SPD/Volt	
Elke Fobbe	SPD/Volt	
Anke Schürg	SPD/Volt	
Sebastian Rehne	FDP	
Mirko Rohloff	FDP	
Daniela Dauner	DIE LINKE	

Alexander Neumann	Die PARTEI-Klima-Fraktion	
Burkhard Harting	Tierschutz/FREIE WÄHLER	
Eleonore Ibheis	Seniorenrat	i. V. f. Fr. Rinklake

von der Verwaltung

Dorothee Schneider	Stadtkämmerin, Dezernat 02
Hans-Georg Lohe	Beigeordneter, Dezernat 09
Doreen Kerler	AmtsLtin, Amt für Gebäudemanagement
Barbara Thewes	Dezernat 02
Agnes Pane	Dezernat 02
Branka Regner	Dezernat 09
Mona Lisa Engel	Amt für Gebäudemanagement
Mathias Schliewe	Amt für Gebäudemanagement
Florian Dirszus	Schulverwaltungsamt
Tanja Boueke	Schulverwaltungsamt
Holger Odenthal	Amt für Verkehrsmanagement
Enno Westrup	Immobilien Projekt Management (IPM)

vom Stadtentwässerungsbetrieb SEBD

Ingo Noppen	TL Stadtentwässerung
Janine Mentzen	KL Stadtentwässerung
Franz Schmalbach	Stadtentwässerung

Schriftführer

Antonio Collura	Amt für Gebäudemanagement
-----------------	---------------------------

Weitere Teilnehmende:

Rolf Engel	Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG
------------	--

I. Öffentlicher Teil

Beginn der öffentlichen Sitzung: 14:00 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet der Vorsitzende, Ratsherr Hartnigk, Frau Dauner, Frau Schürg, Frau Engelhardt, Herrn Syffus, Herrn Neumann und Herrn Harting als Bürgermitglied im Bauausschuss.

Der Bauausschuss stimmt einstimmig der Zulassung von Frau Ibheis als

Sachverständige gem. §58 (3) GO zu.

Des Weiteren weist der Vorsitzende, Ratsherr Hartnigk, darauf hin, dass die Bürger*innen und Besucher*innen der Stadt die heutige Sitzung des Bauausschusses als Live-Stream verfolgen können, sofern Ausschussmitglieder keine Einwände gegen eine Übertragung erheben.

1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Ratsherr Hartnigk, stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Bestellung eines Schriftführers BAU/010/2020

Der Bauausschuss bestellt als Schriftführer für die Wahlperiode 2020 bis 2025 Herrn Antonio Collura.

Der Bauausschuss bestellt als stellvertretenden Schriftführer für die Wahlperiode 2020 bis 2025 Herrn Bodo Schmiedling.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3 Anerkennung der Tagesordnung

Ratsherr Hartnigk schlägt vor, die Verwaltungsvorlage SEBD/030/2020 Jahresabschluss zum 31.12.2019 und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf (SEBD) (**TOP 13**) im Anschluss an den Vortrag „Bauinvestitionscontrolling, Funktion und Aufgaben“ (TOP 5.3) vorzuziehen.

Der Bauausschuss stimmt dem zu.

Auf Bitte der Ratsfraktion B90/Die Grünen lässt der Bauausschuss die Verwaltungsvorlage SCHUA/030/2020 (**TOP 11**) und OVA/115/2020 (**TOP 12.1**) an den Haupt- und Finanzausschuss passieren.

Im Übrigen erkennt der Bauausschuss die Tagesordnung an.

4 Genehmigung der Niederschrift

- liegen derzeit nicht vor -

5 Anfragen, Anträge und eilige Informationen

Entfällt

5.1 Anfragen

Entfällt

5.2 Anträge

Entfällt

5.3 Bauinvestitionscontrolling, Funktion und Aufgaben - Mündlicher Bericht -

Vor Beginn des Vortrages fasst Frau Stadtkämmerin Schneider die Zuständigkeit des Bauausschusses zusammen. In ihren Ausführungen macht sie deutlich, dass die Beratungsergebnisse des Bauausschusses eine Grundlage für die Entscheidung des Rates sein werden. Das bedeutet, dass die Mitglieder des Bauausschusses wesentlich über die anstehenden Investitionen im Hochbau und des Stadtentwässerungsbetriebes entscheiden bzw. zur Entscheidung beitragen werden. Frau Stadtkämmerin Schneider hebt die Maßnahmen für rund 210 Mio. Euro hervor, über deren Ausführung und Finanzierung der Bauausschuss in den letzten 12 Monaten entschieden hat. Davon entfielen rund 64 Mio. EUR auf Maßnahmen des Stadtentwässerungsbetriebes, 146 Mio. Euro wurden für den städtischen Hochbau beschlossen, davon allein knapp 40 Mio. Euro für die Sanierung des MKP. Der Anteil der IPM-Beschlüsse beträgt insgesamt 97 Mio. Euro.

Frau Thewes erläutert anhand einer Präsentation die Funktion und die Aufgaben des Bauinvestitionscontrollings. Das Bauinvestitionscontrolling wurde 1991 bei der Stadtverwaltung Düsseldorf eingeführt. Anlass war, dass bei mehreren Bauprojekten Kostensteigerungen aufgetreten sind. Seitdem hat sich das Bauinvestitionscontrolling stetig weiterentwickelt und dazu beigetragen, dass Kostensteigerungen bei Bauprojekten selten und i.d.R. moderat blieben und gut begründet werden konnten. Die politischen Gremien werden frühzeitig nicht zuletzt durch die Einführung des Bauinvestitionscontrollings über die Kostenentwicklungen informiert.

6 Sitzungstermine 2021 - Information -

BAU/009/2020

Der Bauausschuss nimmt die Sitzungstermine für das Jahr 2021 zur Kenntnis.

7 Ehrenhof 1, Tonhalle – Sanierung dringender Maßnahmen im Elektrobereich sowie Sanierung Verwaltungstrakt und zugehörige Erneuerung von Wasser- und Abwassernetzen

KUA/151/2020

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, für das Projekt Ehrenhof 1, Tonhalle – Sanierung dringender Maßnahmen im Elektrobereich sowie Sanierung Verwaltungstrakt und zugehörige Erneuerung von Wasser- und Abwassernetzen – die Planung und Kostenberechnung zu erstellen.

Die Stadtkämmerin wird ermächtigt, die notwendigen Planungsmittel in Höhe von 300.000 EUR im Produkt 2526201 für das Jahr 2021 im Haushalt bereitzustellen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8 Deutsche Oper am Rhein - Unvermeidbare Teilmaßnahmen Tontechnik KUA/115/2020

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Deutschen Oper Am Rhein die Ausführung und Finanzierung der unvermeidbaren Teilmaßnahmen

- Erneuerung der Zuschauerbeschallungsanlage
- Erneuerung des Tonmischpultes

am Standort Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf, Heinrich-Heine-Allee 16a.

Die Stadtkämmerin wird ermächtigt Mittel in Höhe von 2.049.135 EUR dem Produkt 2526101, Maßnahme 790000396, Konto 78310000 bereitzustellen.

Davon sind im Jahr 2020 überplanmäßige Mittel in Höhe von 165.000 EUR, im Jahr 2021 Mittel in Höhe von 1.451.135 EUR und im Jahr 2022 Mittel in Höhe von 433.000 EUR im Veränderungsverzeichnis bereitzustellen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9 Controlling-Berichte der schulischen Hochbaumaßnahmen/-projekte SCHUA/042/2020

Herr Syffus regt an, den Schlusstermin in der letzten Spalte der Queranlagen bei der Übersicht von Terminen und Beschlüssen in einem Ampelsystem zu kennzeichnen, damit der Einfluss auf die Terminalschiene direkt erkennbar ist.

Der Bauausschuss nimmt den Bericht der schulischen Hochbaumaßnahmen und -projekte zur Kenntnis.

10

Beschlussvorlage zur Herbeiführung eines Ausführungs- und Finanzierungsbeschlusses für das Projekt „Franz-Jürgens-Berufskolleg Rückbau H-Gebäude, Redinghovenstraße 20“

SCHUA/038/2020

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Rat beschließt die Ausführung und Finanzierung der Maßnahme „Franz-Jürgens-Berufskolleg Rückbau H-Gebäude, Redinghovenstraße 20“ mit Gesamtkosten in Höhe von 3.085.000,00 EUR (brutto) und stimmt der Abwicklung durch das Liegenschaftsamt (Amt 65) zu.

Die Finanzierung erfolgt über den Haushalt der Landeshauptstadt Düsseldorf.

Der Rat der Stadt Düsseldorf stimmt der überplanmäßigen Bereitstellung von Mitteln in Höhe von 300.000 EUR durch die Kämmerin zu.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11

Beschlussvorlage zur Herbeiführung eines Erweiterungsbaus an der Hansaallee 90, Comenius Gymnasium

SCHUA/030/2020

Herr Syffus hätte sich eine ausführliche Begründung in der Vorlage gewünscht, warum die Errichtung einer Photovoltaikanlage (PV-Anlage) weder auf dem Bestandsgebäude noch auf dem Erweiterungsgebäude möglich ist. Zudem findet er, dass die jetzigen geplanten Maßnahmen nur einer Mindestanforderung der Energiestandards entsprechen und somit nicht ausreichend sind, um die Vorbildfunktion der Stadt zu erfüllen. Des Weiteren ist er über die Baumfällungen aufgrund der geplanten Baumaßnahme irritiert. Aus den Plänen geht nicht die Notwendigkeit der Fällung hervor. Er bittet daher um eine detaillierte Darstellung. Abschließend merkt er an, dass aus der Vorlage nicht deutlich ersichtlich ist, ob es sich hierbei um einen Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss handelt. Er regt daher an, die Beschlussart in den Verwaltungsvorlagen kenntlich hervorzuheben.

Herr Dirszus erklärt, dass die Errichtung einer Photovoltaikanlage sowohl auf dem Bestandsgebäude als auch auf dem Erweiterungsgebäude geprüft wurde. Das Bestandsgebäude ist statisch für die Errichtung einer PV-Anlage nicht geeignet, und der Erweiterungsbau bietet durch die auf dem Dach zu errichtende Lüftungsanlage keine ausreichend nichtverschatteten Flächen. Aus diesen Gründen wird im Rahmen dieser Maßnahme keine PV-Anlage am Standort errichtet. Dass es sich bei der Vorlage um einen Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss handelt, ist aus Sicht von Herr Dirszus in der Vorlage eindeutig formuliert. Er verweist hierzu auf den Betreff. Zum Thema der Baumfällungen wird Herr Dirszus eine detaillierte Darstellung nachreichen.

Herr Neumann bittet die Verwaltung noch folgende Fragen zu beantworten.

- Um welches Fernwärmenetz handelt es sich und welche sind die Primärenergieträger?
- Gibt es ein Gutachten, aus dem hervorgeht, dass das Bestandsgebäude statisch für die Errichtung einer Photovoltaikanlage nicht geeignet ist?
- Warum wird alternativ auf dem Dach der Aula (Bestandsgebäude) keine Photovoltaikanlage errichtet?

Herr Neumann bezweifelt, dass der Erweiterungsbau für die Errichtung einer Photovoltaikanlage keinen ausreichenden Platz bietet, da es keine Mindestgröße für eine Photovoltaikanlage gibt. Er weist auf die unterschiedlichen Größen und Formen hin, die eine Errichtung ermöglichen würden.

Ratsherr Wiedon appelliert an die Verwaltung, die baurelevanten Fragen dringend zu klären, sodass der Haupt- und Finanzausschuss und der Rat in ihren nächsten Sitzungen einen Beschluss fassen können und es somit zu keiner zeitlichen Verzögerung in der Bauausführung kommt.

Der Bauausschuss ist sich einig darüber, dass die Verwaltung bis zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses detaillierte Informationen zum Thema Photovoltaikanlagen, Energiekonzept und Baumfällungen nachreicht.

Der Bauausschuss lässt die Vorlage SCHUA/030/2020 an den Haupt- und Finanzausschuss passieren.

12 Änderung zum Maßnahmenpaket G9 (SOM VII) SCHUA/046/2020

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt zur Vorlage 40/ 24/2019 (Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der Wiedereinführung des neunjährigen Bildungsgangs an Gymnasien (G9) - SOM VII):

1. Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium, Brucknerstraße 19, 40593 Düsseldorf

Schaffung der baulichen Voraussetzungen zur Beibehaltung der Fünfüzigkeit im Rahmen von G9

2. Gymnasium Koblenzer Straße, Theodor-Litt-Straße 2, 40593 Düsseldorf
Schaffung der baulichen Voraussetzungen zur Beibehaltung der Fünfüzigkeit im Rahmen von G9

die nachfolgende Ergänzung:

Die IPM soll mit diesen Maßnahmen beauftragt werden.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12.1

**Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss für das Projekt Neubau
Jugendverkehrsschule, Rather Broich 137**

OVA/115/2020

*Der Bauausschuss lässt die Vorlage OVA/115/2020 an den Haupt- und
Finanzausschuss passieren.*

Teil B Betriebsausschuss

13

**Jahresabschluss zum 31.12.2019 und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr
2019 des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf
(SEBD) - Beschluss -**

SEBD/030/2020

Herr Engel, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG, stellt anhand einer Präsentation den Jahresabschluss 2019 des Stadtentwässerungsbetriebes vor. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat der Stadt stellt den Jahresabschluss des SEBD zum 31.12.2019 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) sowie den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 Betriebssatzung und § 26 Eigenbetriebsverordnung Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW), vorbehaltlich der Erteilung des uneingeschränkten abschließenden Vermerks der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA), fest.

2. Der Rat der Stadt erteilt dem Betriebsausschuss Entlastung.

Die Entlastung steht unter dem Vorbehalt des in Aussicht gestellten uneingeschränkten abschließenden Vermerks der GPA.

3. Der Rat der Stadt beschließt, den ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von 19.260.139,71 Euro wie folgt zu verwenden:

a) an den allgemeinen Haushalt der Stadt wird ein Betrag in Höhe von 3.500.000,00 Euro ausgeschüttet,

b) der anteilige handelsrechtliche Jahresüberschuss des Betriebs gewerblicher Art „Abscheiderentsorgung“ (BgA Abscheider) in Höhe von 1.728,42 Euro wird der allgemeinen Rücklage des BgA Abscheider zur Finanzierung von Investitionen zugeführt,

c) ein Betrag in Höhe von 1.000.000,00 Euro wird einer zweckgebundenen Rücklage zur Deckung von Kosten zur Klärschlamm Entsorgung zugeführt, deren gebührenrechtliche Ansatzfähigkeit umstritten ist,

d) ein Betrag in Höhe von 2.000.000,00 Euro wird einer zweckgebundenen Rücklage zur Bewältigung der Auswirkungen des Virus SARS-CoV-2 zugeführt,

e) der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 12.758.411,29 Euro wird der allgemeinen Rücklage des SEBD zugeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

14

Controllingbericht des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf zur finanzwirtschaftlichen Lage zum I.-III. Quartal 2020

- Information -

SEBD/033/2020

Der Betriebsausschuss der Landeshauptstadt Düsseldorf nimmt den Bericht zur finanzwirtschaftlichen Lage des Stadtentwässerungsbetriebes zum I.-III. Quartal 2020 zur Kenntnis.

15

Wirtschaftsplan des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf für das Jahr 2021 - Beschluss -

SEBD/021/2020

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Rat der Stadt stellt den Erfolgsplan und Vermögensplan des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf für das Jahr 2021, mit der gesonderten Darstellung des Bereiches Betrieb gewerblicher Art (BgA) Abscheider und der Sparte Wasserbau, wie folgt fest:

a) Erfolgsplan SEBD

Aufwendungen	Euro	Erträge	Euro
Materialaufwand	40.347.360	Umsatzerlöse	125.858.343
Personalaufwand	34.963.133	Bestandsveränderungen	0
Abschreibungen	34.300.854	Andere aktivierte Eigenleistungen	4.900.893
Sonstige betr. Aufwendungen	0	Sonstige betr. Erträge	1.275.627
Zinsaufwand	16.333.357	Zinserträge	100
Sonstige Steuern	210.000		
Jahresgewinn	5.880.259	Jahresverlust	0
Summe	132.034.963	Summe	132.034.963

b) Erfolgsplan BgA Abscheider

Aufwendungen	Euro	Erträge	Euro
Materialaufwand	328.550	Umsatzerlöse *	1.163.825
Personalaufwand	770.000	Bestandsveränderungen	0
Abschreibungen	90.176	Andere aktivierte Eigenleistungen	0
Sonstige betr. Aufwendungen	0	Sonstige betr. Erträge	3.400
Zinsaufwand	0	Zinserträge	0
Steuern	60		
Jahresgewinn	0	Jahresverlust	21.561
Summe	1.188.786	Summe	1.188.786

* netto/ohne Mehrwertsteuer

c) Konsumtive Erstattungen vom Steuerhaushalt der Stadt Düsseldorf für die Sparte Wasserbau für das Jahr 2021 in Höhe von 4.899.908 Euro.

d) Finanzierung Vermögensplan SEBD

Mittelherkunft	Euro	Mittelverwendung	Euro
<u>Innenfinanzierung</u>		- Jahresfehlbetrag	0
- Jahresüberschuss	5.880.259	<u>Investitionen</u>	
- Abschreibungen	34.300.854	- Anteil SEBD	61.035.981
<u>Außenfinanzierung</u>		- Aktivierungspflichtige Eigenleistungen	4.900.893
- Kanalanschlußbeiträge	100.000	- Auflösung Ertragszuschüsse und Sopo AbwA	3.712.355
- Nach den Mauresköthen (Glasmacherviertel)	1.250.000	- Kapitalmaßnahme Klärschlammverwertung Buchenhofen*	222.200
- Pillebach Vorflut, 2.BA	656.000	- Tilgungen von Darlehen aus Kreditbedarfsberechnungen	32.351.015
- Pillebach Vorflut, 3.BA	150.000		
- Pillebach Vorflut, 4.BA	150.000		
- Kreditbedarf	59.735.331		
Summe	102.222.444	Summe	102.222.444

* Die Kapitalmaßnahme steht im Zusammenhang mit der in 2019 erworbenen Beteiligung an der Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH. Zur Erfüllung des Gesellschaftszwecks ist die GmbH von ihren Gesellschaftern mit Liquidität auszustatten. Zunächst ist die gemeinsame Klärschlammverbrennungsanlage zu planen. Für diesen Zweck wird im Jahr 2021, in Anlehnung an die derzeitige Beteiligungsquote vom 11,11 % des SEBD, mit einem Mittelabruf der GmbH in Höhe von rund 0,2 Mio. Euro gerechnet.

e) Finanzierung Vermögensplan BgA Abscheider

Mittelherkunft	Euro	Mittelverwendung	Euro
<u>Innenfinanzierung</u>		Jahresfehlbetrag	21.561
· Jahresüberschuss	0		
· Abschreibungen	90.176	<u>Investitionen</u>	204.000
<u>Außenfinanzierung</u>			
		- Tilgungen von Darlehen	0
<u>Kreditbedarf (+) / Eigene Finanzierungsmittel (-)</u>	135.385		
Summe	225.561	Summe	225.561

- f) Investive Erstattungen vom Steuerhaushalt der Stadt Düsseldorf für die Sparte Wasserbau für das Jahr 2021 in Höhe von 10.573.598 Euro
- g) Verpflichtungsermächtigungen SEBD 55.485.859 Euro
- h) Verpflichtungsermächtigungen BgA Abscheider 0 Euro
- i) Verpflichtungsermächtigungen der Sparte Wasserbau 9.479.010 Euro
- j) Kreditermächtigung SEBD 59.735.331 Euro
- k) Kreditermächtigung BgA Abscheider 135.385 Euro
- l) Deckungsvermerk

Die Ausgaben im Erfolgsplan sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben im Vermögensplan sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

16

Wirtschaftsplanung des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf für die Jahre 2020 bis 2024 - Beschluss -

SEBD/022/2020

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt stellt die Erfolgsplanung und die Vermögensplanung des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf für die Jahre 2020-2024, mit der gesonderten Darstellung des Bereiches Betrieb gewerblicher Art (BgA) Abscheider und der Sparte Wasserbau, wie folgt fest:

a) Erfolgsplanung 2020*-2024 SEBD

	2020*	2021	2022	2023	2024
ERTRAG					
Umsatzerlöse	128.231.313	125.858.343	125.509.534	126.313.504	126.731.035
~ davon Auflösung der Gebühren- ausgleichsverbindlichkeit (GBA)	3.246.762	487.920			
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
AEL	4.650.556	4.900.893	4.948.602	4.996.788	5.045.456
Sonstige betr. Erträge	1.229.567	1.275.627	1.275.627	1.275.627	1.275.627
Zinserträge	1.283	100	100	368	100
Summe Ertrag	134.112.719	132.034.963	131.733.863	132.586.287	133.052.218
AUFWAND					
Materialaufwand	36.441.310	40.347.360	37.806.610	40.053.390	38.377.810
Personalaufwand	33.616.482	34.963.133	35.417.061	35.709.922	36.096.625
Abschreibungen	33.835.260	34.300.854	35.165.540	35.601.855	35.399.693
Sonstige betr. Aufwendungen	0	0	0	0	0
Zinsaufwand	16.145.762	16.333.357	16.700.485	17.071.366	17.105.118
Sonstige Steuern	10.000	210.000	210.000	210.000	210.000
Summe Aufwand	120.048.814	126.154.704	125.299.696	128.646.533	127.189.246
Überschuss/Fehlbetrag (-)	14.063.905	5.880.259	6.434.167	3.939.754	5.862.972
geplante Entnahme aus dem für Gebührenausschleich zweckgebundenen Eigenkapital	6.236.894	15.197.824	16.240.960	1.043.705	0
Bilanzgewinn / Bilanzverlust	20.300.799	21.078.083	22.675.127	4.983.459	5.862.972*

* 2020 gem. Ratsbeschluss vom 19.12.2019

Die Summe der geplanten Eigenkapitalentnahmen (EK-Entnahmen) 2020 NK (siehe Wirtschaftsplan 2021; SEBD/021/2020) bis 2024 weisen einen Betrag in Höhe von 41,1 Mio. Euro aus. Unter Berücksichtigung der aktuellen Nachkalkulation 2020 erhöht sich die EK-Entnahme für 2020 auf circa 8,6 Mio. Euro. In den Jahren 2020-2021 kann zudem aus der Gebührenausschleichsverbindlichkeit ein Betrag in Höhe von circa 1,8 Mio. Euro entnommen werden.

b) Erfolgsplanung BgA Abscheider 2020*-2024

	2020*	2021	2022	2023	2024
ERTRAG					
Umsatzerlöse	1.135.390	1.163.825	1.164.825	1.165.825	1.166.825
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
AEL	0	0	0	0	0
Sonstige betr. Erträge	1.890	3.400	3.400	3.400	3.400
Zinserträge	0	0	0	0	0
Summe Ertrag	1.137.280	1.167.225	1.168.225	1.169.225	1.170.225
AUFWAND					
Materialaufwand	285.300	328.550	330.050	331.550	333.050
Personalaufwand	776.000	770.000	780.000	785.000	795.000
Abschreibungen	81.041	90.176	112.485	113.127	136.530
Sonstige betr. Aufwendungen	0	0	0	0	0
Zinsaufwand	1.183	0	0	0	0
Steuern	100	60	60	60	60
Summe Aufwand	1.143.624	1.188.786	1.222.595	1.229.737	1.264.640
Überschuss/Fehlbetrag (-)	-6.344	-21.561	-54.370	-60.512	-94.415

* 2020 gem. Ratsbeschluss vom 19.12.2019

c) Konsumtive Erstattungen vom Steuerhaushalt der Stadt Düsseldorf für die Sparte Wasserbau für die Jahre 2021-2024:

	2021	2022	2023	2024
Konsumtive Erstattungen vom Steuerhaushalt für die Sparte Wasserbau	4.899.908	4.323.950	4.277.467	4.246.641

d) Finanzierung Vermögensplanung 2020*-2024 SEBD

	2020*	2021	2022	2023	2024
Mittelherkunft					
Innenfinanzierung	47.899.165	40.181.113	41.599.707	39.541.609	41.262.665
Vorzutragender Jahresgewinn	14.063.905	5.880.259	6.434.167	3.939.754	5.862.972
Abschreibungen (bilanziell)	33.835.260	34.300.854	35.165.540	35.601.855	35.399.693
Außenfinanzierung *¹	1.731.087	2.306.000	2.014.951	2.100.000	2.100.000
Kanalanschlussbeiträge	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Moskauer Str. MK 13	0				
Nach den Mauresköthen (Glasmacherviertel)	600.000	1.250.000	1.000.000	2.000.000	2.000.000
Moskauer Straße, (MK 12 DB) - storno -	300.000	0	0	0	0
Pillebach Vorflut 1.BA (Am Backesberg)	160.000	0	0	0	0
Pillebach Vorflut 2.BA (Dernbuschweg-Peckh.)	408.000	656.000	0	0	0
Pillebach Vorflut 3.BA (Steinweg-Fried.)	0	150.000	440.951	0	0
Pillebach Vorflut 4.BA (Torfbruchstr.)	163.087	150.000	474.000	0	0
Kreditbedarf zum 31.12.	36.873.136	59.735.331	72.996.066	72.065.496	62.781.050
Summe Mittelherkunft	86.503.388	102.222.444	116.610.724	113.707.105	106.143.715
Mittelverwendung					
Investitionen (inkl. Auflösung Ertragszuschüsse)	56.559.024	69.871.429	82.949.416	78.759.251	70.309.598
Investitionen *¹	48.366.274	61.035.981	74.040.079	69.875.538	61.351.037
Aktivierungspflichtige Eigenleistungen	4.650.556	4.900.893	4.948.602	4.996.788	5.045.456
Auflösung Ertragszuschüsse u. Sopo AbwA	3.542.194	3.712.355	3.738.535	3.764.715	3.790.895
Kapitalmaßnahme Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH	0	222.200	222.200	122.210	122.210
ca. 2,5% Tilgung v. Kreditbedarf	29.944.364	32.351.015	33.661.308	34.947.854	35.834.117
Summe Mittelverwendung	86.503.388	102.222.444	116.610.724	113.707.105	106.143.715

* 2020 gem. Ratsbeschluss vom 19.12.2019

*¹ ohne Maßnahmen mit 100%-Investorenfinanzierung

e) Finanzierung Vermögensplanung BgA Abscheider 2020*-2024

	2020*	2021	2022	2023	2024
Mittelherkunft					
Innenfinanzierung	81.041	90.176	112.485	113.127	136.530
Vorzutragender Jahresgewinn	0	0	0	0	0
Abschreibungen (bilanziell)	81.041	90.176	112.485	113.127	136.530
Außenfinanzierung	0	0	0	0	0
Kreditbedarf (+) zum 31.12./ Eigene Finanzierungsmittel (-)	97.509	135.385	-54.115	301.385	-21.115
Summe Mittelherkunft	178.550	225.561	58.370	414.512	115.415
Mittelverwendung					
Investitionen	120.344	225.561	58.370	414.512	115.415
Vorzutragender Jahresfehlbetrag	6.344	21.561	54.370	60.512	94.415
Investitionen	114.000	204.000	4.000	354.000	21.000
Tilgung *1	58.206	0	0	0	0
Summe Mittelverwendung	178.550	225.561	58.370	414.512	115.415

* 2020 gem. Ratsbeschluss vom 19.12.2019

*1 im Rahmen annuitätischer Darlehen; enthalten BgA Gründungsdarlehen mit 10% Tilgung

f) Investive Erstattungen vom Steuerhaushalt der Stadt Düsseldorf für die Sparte Wasserbau für die Jahre 2021-2024:

	2021	2022	2023	2024
Summe der investiven Auszahlungen für die Sparte Wasserbau	10.573.598	12.694.221	27.717.083	31.439.605
~ davon gedeckt durch Zuschüsse Dritter, etc.	1.334.491	5.093.489	14.829.879	21.252.988

Abstimmungsergebnis: einstimmig

17

Kalkulation der Abwassergebühren des Stadtentwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Düsseldorf für den Zeitraum 01.01.2021 - 31.12.2021 - Beschluss -

SEBD/023/2020

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Rat der Stadt nimmt von der Kalkulation der Abwassergebühren für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 Kenntnis.

Der Rat der Stadt beschließt, dass der Stadtentwässerungsbetrieb Düsseldorf für das Jahr 2021 bis zur Höhe des in der Gebührenkalkulation zur Kostendeckung

ausgewiesenen Betrages in Höhe von 15.197.824 Euro aus dem dafür zweckgebundenen Eigenkapital entnehmen darf.

Der Rat der Stadt beschließt, dass ab 01.01.2021 der Zinssatz für die kalkulatorische Verzinsung von 5,56 % auf 5,42 % reduziert wird.

Der Rat der Stadt beschließt, dass die Gebührensätze der Satzung über die Gebühren für die Entwässerung der Grundstücke im Stadtgebiet Düsseldorf vom 29.04.2005, zuletzt geändert in der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die Entwässerung der Grundstücke im Stadtgebiet Düsseldorf vom 29.04.2005, auch für 2021 in unveränderter Höhe bestehen bleiben. „

Abstimmungsergebnis: einstimmig

18

Am Götzenkothen 13-43 (Kanalerneuerung) (I-2020319005) - Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss -

SEBD/031/2020

Der Betriebsausschuss beschließt die Ausführung und Finanzierung des Projektes „Am Götzenkothen 13-43“ (I-2020319005) mit Gesamtkosten in Höhe von 1.084.632 Euro (brutto) und einer Gesamtlänge von circa 240 Metern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

19

Goltsteinstraße (Kanalerneuerung) (I-2020314015) - Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss -

SEBD/032/2020

Ratsfrau Fobbe fragt, ob die geplante Baustraße auf dem Gelände des Hofgartens, welche als Umfahrung dienen soll, anstatt zwei- eher einspurig mit Ausweichbuchten erfolgen kann und ob dadurch die Fällung von vier Bäumen vermieden werden kann.

Ratsherr Rehne schließt sich den Ausführungen der Ratsfrau Fobbe an. Er findet den Einschnitt in den Hofgarten enorm. Mit Blick auf die Stadtkarte kann er nicht nachvollziehen, dass es zur Verkehrsführung keine Alternativen gibt.

Herr Noppen führt aus, dass die Abstimmungen und Prüfungen zu den Alternativen der Verkehrsführung erfolgt sind. Die Vorgaben hierzu werden von der anordnenden Behörde gemacht. Der Zulieferverkehr für diverse Kaufhäuser und die Anfahrbarkeit für das Schauspielhaus sind nur über diese Baustraße machbar. Insbesondere auch unter Berücksichtigung der Stoßzeiten wurde die Auflage erteilt, die Baustraße zweispurig zu gestalten, die gleichwohl für sämtliche dort durchzuführenden Maßnahmen gedacht ist. In einem ersten Schritt wird die Netzgesellschaft Düsseldorf neue Leitungen verlegen. Anschließend erfolgt die Kanalerneuerung durch den Stadtentwässerungsbetrieb und abschließend die Wiederherstellung der Flächen. Auf die Frage nach möglichem Erhalt der vier genannten Bäume antwortet Herr Noppen, dass in Abstimmung mit dem Garten-, Friedhofs- und Forstamt eine Nachpflanzung vorgesehen ist.

Der Verwaltung ist der Einschnitt in den Hofgarten bewusst, aber dieser eben auch der Auflösung der verkehrskritischen Situation geschuldet.

Der Betriebsausschuss beschließt die Ausführung und Finanzierung des Projektes „Goltsteinstraße“ (I-2020314015) mit Gesamtkosten in Höhe von 1.947.011 Euro (brutto) und einer Gesamtlänge von 200 Metern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja	19	CDU, B90/Grüne, SPD/Volt, DIE LINKE, Die PARTEI-Klima, Tierschutz/FREIE WÄHLER
Nein	0	
Enthaltungen	2	FDP

Ende der öffentlichen Sitzung: 14:53 Uhr

Anschließend nichtöffentliche Sitzung

Ratsherr Hartnigk
Vorsitzender

Ratsfrau Fobbe
Stellv. Vorsitzende

Schneider
Stadtkämmerin

Lohe
Beigeordneter

Collura
Schriftführer